

Bitte hier klicken, falls die E-Mail nicht richtig angezeigt wird.

SEMINARE FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE
MANAGEMENT
DR. A. KITZMANN
INSTITUT



Ihr Weiterbildungs-Newsletter

Ausgabe September 2015

TopThema: Kommunikation und soziale Kompetenz für Führungskräfte

Bitte fordern Sie unsere [Termine 2016](#) an!

Inhaltsverzeichnis

[Kommunikation und soziale Kompetenz für Führungskräfte](#)

[Vor Ort in Köln: Messe Zukunft Personal 2015](#)

[Projektmanagement in der Praxis](#)

[Stattfindungsgarantie - Mit unseren Seminaren können Sie rechnen!](#)

Kommunikation und soziale Kompetenz für Führungskräfte

Soziale Kompetenz ist mehr als höfliches Benehmen, gute Umgangsformen und ein angemessenes Verhalten gegenüber den Mitmenschen. Die soziale Kompetenz von Führungskräften ist ausschlaggebend für ein gutes Arbeitsklima, ein vertrauensvolles Miteinander im Team und funktionierende Absprachen.

Dass gerade hier Stolpersteine eingebaut sind, ist der besonderen Situation von Führungskräften geschuldet, die oftmals zwischen wenigstens zwei Fronten stehen - ihrer Abteilung mit fähigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf der einen Seite und den Vorgesetzten auf der anderen Seite. Die Einen möchten ihre Arbeit machen, die Anderen wollen Ergebnisse sehen. Um beiden gerecht zu werden und die Informationen auf angemessene Weise von der einen zur anderen Seite zu transportieren, müssen Führungskräfte an ihren sozialen Kompetenzen arbeiten - langfristig auch zum Schutz der eigenen Gesundheit. Die Schlüsselworte für ihre sozialen Kompetenzen lauten:

- Authentizität
- Selbstbewusstsein
- Empathie

Sind Sie als Führungskraft **authentisch** - mit anderen Worten: ehrlich? Ihren Angestellten gegenüber und auch den Vorgesetzten? Und vor allem: vor sich selbst? Eine soziale kompetente Führungskraft macht aus einem Kreis kein Rechteck und rettet nicht mit wenigen E-Mails die Welt. Wer authentisch ist, weiß das und handelt entsprechend. Unrealistische Ziele werden

Mit Praxis-Seminaren noch erfolgreicher werden:

Kommunikation und soziale Kompetenz für Führungskräfte

Münster

27.08.2015 - 28.08.2015
22.10.2015 - 23.10.2015
23.11.2015 - 24.11.2015
25.02.2016 - 26.02.2016

Projektmanagement in der Praxis

Münster

22.10.2015 - 23.10.2015
30.11.2015 - 01.12.2015
04.02.2016 - 05.02.2016
25.04.2016 - 26.04.2016

Rhetorik

Münster

10.09.2015 - 11.09.2015
22.10.2015 - 23.10.2015
26.11.2015 - 27.11.2015
21.01.2016 - 22.01.2016

Hamburg

31.08.2015 - 01.09.2015
05.10.2015 - 06.10.2015
02.11.2015 - 03.11.2015
14.01.2016 - 15.01.2016

München

12.10.2015 - 13.10.2015
28.01.2016 - 29.01.2016
25.04.2016 - 26.04.2016
21.07.2016 - 22.07.2016

Berlin

16.11.2015 - 17.11.2015
18.02.2016 - 19.02.2016
23.05.2016 - 24.05.2016

nicht vereinbart, Unmögliches wird nicht versprochen, weder der einen noch auf der anderen Seite.

TIPP: Sie sagen, das geht nicht? Dann formulieren Sie die Frage anders: Was brauchen Sie, um die Aufträge Ihrer Vorgesetzten zu realisieren? Prüfen Sie das Vorhandensein Ihrer Notwendigkeiten und vieles ist möglich.

Dafür brauchen Führungskräfte ein gesundes **Selbstbewusstsein**, das ein "Nein" aushält und auch austeilen kann. Grenzen zu ziehen, bedeutet Entscheidungen zu treffen - in der Fürsorgepflicht dem Team gegenüber und im gewünschten Auftrag der Vorgesetzten. Die Waage zwischen beiden Polen halten zu können, ist schwierig. Langfristig aber nötig, um sich als Mensch nicht selbst zu verlieren und auszubrennen.

Mit **Empathie** gelingt es, den Kontakt zu den Teammitgliedern und den Vorgesetzten zu halten. Es bedeutet, sich auf die jeweiligen Wünsche und Anliegen des Gegenübers einzulassen; den Versuch, die Hintergründe zu verstehen und im gemeinsamen Gespräch Wege zu finden, um die unternehmerischen Ziele zu realisieren. Dies gelingt, wenn Führungskräfte bereit sind, zu kommunizieren.

Weil Kommunikation ein weites Feld ist, hier die wichtigsten Stichworte:

- Jede Nachricht hat vier Seiten, deshalb ist "gesagt" nicht gleichbedeutend mit "gemeint" und schon gar nicht mit "verstanden".
- Sprecher und Zuhörer agieren aus verschiedenen Motiven, ohne dass es ihnen bewusst ist. Deshalb reden manche stets aneinander vorbei.
- Andere mit Worten zu lenken, gelingt erst, wenn klar ist: Kommunikation ist sehr viel mehr als nur Worte.

Dass wir nicht nicht kommunizieren können - selbst wenn wir das wollten - wissen wir seit den Untersuchungen von Paul Watzlawick. Um Kommunikation bewusst und zielorientiert zu gestalten, bedarf es theoretischen Wissens, der Kenntnis eigener Grenzen sowie einem Übungsfeld. Für Führungskräfte ein stets wiederkehrendes Thema, um die persönlichen Kommunikationsstrategien zu überprüfen und für Neuerungen seitens der Beschäftigten und der Vorgesetzten gewappnet zu sein.

Haben Sie Fragen zum Seminar? Das Management-Institut Dr. A. Kitzmann antwortet Ihnen gern persönlich. Bitte rufen Sie uns dazu unter [0251/202050](tel:0251202050) an oder schreiben Sie eine E-Mail an info@kitzmann.biz. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung.

15.09.2016 - 16.09.2016

Vom Mitarbeiter zum Vorgesetzten

Münster

07.09.2015 - 08.09.2015
26.10.2015 - 27.10.2015
07.12.2015 - 08.12.2015
18.01.2016 - 19.01.2016

Hamburg

28.09.2015 - 29.09.2015
23.11.2015 - 24.11.2015
04.02.2016 - 05.02.2016
21.03.2016 - 22.03.2016

München

15.10.2015 - 16.10.2015
03.12.2015 - 04.12.2015
25.01.2016 - 26.01.2016
18.04.2016 - 19.04.2016

Berlin

12.11.2015 - 13.11.2015
03.03.2016 - 04.03.2016
16.06.2016 - 17.06.2016
12.09.2016 - 13.09.2016

Wie wirke ich auf Andere?

Münster

07.09.2015 - 08.09.2015
09.11.2015 - 10.11.2015
22.02.2016 - 23.02.2016
18.04.2016 - 19.04.2016

Hamburg

24.09.2015 - 25.09.2015
30.11.2015 - 01.12.2015
21.01.2016 - 22.01.2016
07.04.2016 - 08.04.2016

München

08.10.2015 - 09.10.2015
26.11.2015 - 27.11.2015
22.02.2016 - 23.02.2016
25.07.2016 - 26.07.2016

Berlin

19.11.2015 - 20.11.2015
07.03.2016 - 08.03.2016
04.07.2016 - 05.07.2016
04.10.2016 - 05.10.2016

Vor Ort in Köln: Messe Zukunft Personal 2015

Europas größte Fachmesse für Personalmanagement eröffnet Ihre Türen vom **15. bis 17. September in Köln** und wir heißen Sie Herzlich Willkommen an unserem **Stand M37**

in Halle 2.2. Von 09.00-17.30 Uhr sind wir täglich für Sie da. Wünschen Sie gerne kostenlosen Eintritt? Wir stellen ein kleines Kontingent an Freikarten zur Verfügung - First come, first served. freikarte@kitzmann.biz



Ihr Team vom Management-Institut Dr. Kitzmann

Projektmanagement in der Praxis

Wesentliches Kennzeichen eines Projektes ist der Rahmen. Ein Projekt entspringt aus einer Idee, es gibt eine Planung, den Verlauf und eine stetige Kontrolle. Erst wenn das Projekt abgenommen ist, hat es ein Ende. Ein Projektmanager fungiert wie der Kapitän eines Schiffes: Er gibt den Befehl zum Auslaufen, übernimmt die Navigation laut Karte und ist achtsam während der Fahrt. Unvorhergesehene Vorkommnisse wie Schiffsbegegnungen, Schlechtwetter oder Eisberge müssen berücksichtigt werden. Sie verändern die Route, erfordern Umwege oder zwingen zu unerwünschten Aufenthalten. Sowohl Kapitäne als auch Projektmanager haben immer im Blick: der Mannschaft geht es gut, der Auftrag der Reederei bleibt gewahrt und es ist genug Verpflegung und Material an Bord, damit Mannschaft und Schiff arbeiten können.

Prüfen Sie als Projektmanager zunächst die Idee. Lohnt es sich, ein Projekt daraus zu machen oder ist sie nicht tragfähig genug? Schon an dieser Stelle sollten Sie gewiss sein, dass es sich dafür lohnt, das Management anzunehmen. Gehen Sie schon jetzt davon aus, dass es Komplikationen geben wird, die Sie sich zu diesem Zeitpunkt noch nicht einmal vorstellen können.

TIPP: Leisten Sie sich den Luxus, an diesem Punkt in die Zukunft zu denken! Wie wäre es, wenn es dieses Projekt in der Realität bereits gäbe? Stellen Sie sich vor, wie es läuft und arbeitet, wer davon profitiert und was sich dadurch an Vorteilen ergibt. Ihre Phantasie ist begeistert? Dann haben Sie Ihren persönlichen Motivationsmotor gefunden und verlieren auch in umfangreichen Projekten nicht das Engagement.

Die Idee ist gut, das Projekt wird geplant? Für die Ausrüstung sind wichtig:

- der Auftraggeber, denn er hat die Idee, kennt die Besonderheiten und sein Ziel. Darüber hinaus ist er der Geldgeber für das Projekt.
- das Team aus Mitarbeitern, denn sie stellen das Fachwissen und die Erfahrung
- das benötigte Material, Maschinen und Hilfsmittel zur Produktion.



Haben Sie Fragen zum Seminar? Das Management-Institut Dr. A. Kitzmann

Zusätzlich zur Ausrüstung brauchen Sie eine Route. Wie wollen Sie vorgehen? Wie lange wird es dauern? Wann

antwortet Ihnen gern persönlich. Bitte rufen Sie uns dazu unter [0251/202050](tel:0251202050) an oder schreiben Sie eine E-Mail an info@kitzmann.biz. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung.

müssen Sie welchen Punkt erreichen, um zum Ziel zu gelangen? Da Sie als Manager diesen Weg nicht allein beschreiten, müssen Sie sowohl Ihr Team als auch den Auftraggeber einbinden. In einem Konzept wird die Route entworfen und als Maßnahmenkatalog geplant, ein Pflichten- und Lastenheft schreibt für Auftraggeber und Mannschaft fest, was wann wie und mit welchem Budget zu realisieren ist.

TIPP: Versuchen Sie bereits bei der Planung, Hindernisse und Stolpersteine mitzudenken. So verschaffen Sie sich Puffer aus Zeit und Budget, die Ihnen - sollte es optimal und störungsfrei verlaufen - Ruhe und Gelassenheit bescheren.

Ist das Projekt gestartet, heißt es: Aufgepasst! Ihre Aufgabe als Projektmanager besteht darin, die Kommunikation zu allen Seiten aufrecht zu erhalten, stets informiert zu sein und rechtzeitig zu agieren, damit das Ziel im Blick bleibt. Auf unvorhergesehene Störungen müssen Sie sofort reagieren, indem Sie die Beteiligten im Team und ihre Auftraggeber informieren, die Route entsprechend verändern und dem Hindernis ausweichen.

Ein guter Projektmanager versteht es, seine Mannschaft stets aufs Neue zu motivieren und ihnen die Begeisterung am Projekt zu vermitteln. Regelmäßige Informationen, Transparenz in der Zusammenarbeit und eine Übersicht über die erreichten Fortschritte sind wesentliche Elemente, die für die Kommunikation im Team wichtig sind. Die Feier für den erfolgreichen Abschluss eines Projektes sollte übrigens von Anfang an mitgeplant werden. Jeder möchte Seemann zu Beginn der Fahrt wissen, in welchem Hafen die Reise enden wird und planen, was er dort mit seiner Heuer unternehmen könnte.

Stattfindungsgarantie - Mit unseren Seminaren können Sie rechnen!

Mit uns erhalten Sie Planungssicherheit, denn wir bieten Ihnen eine Durchführungsgarantie für alle unsere Seminare. Jederzeit können Sie uns unter

Telefon: +49 251 202050

erreichen. Durch Ihre Teilnahme profitieren Sie auch vom Erfahrungswissen anderer!



Service-Links

- [Online-Version des Newsletters](#)
- [Newsletter weiterempfehlen](#)
- [Kontakt](#)
- [Newsletter abbestellen](#)

**Management-Institut Dr. A. Kitzmann
auf:**

Impressum

Herausgeber:
Management-Institut Dr. A. Kitzmann

Geschäftsführer:
Dr. Arnold Kitzmann
Dr. Jana Völkel-Kitzmann
Dr. Gunnar Kitzmann



Unsere iPhone-App zum Download:



Dorpatweg 10, 48159 Münster

Telefon: +49 251 202050

Telefax: +49 251 2020599

E-Mail: info@kitzmann.biz

Internet: www.kitzmann.biz